

FUSSBALL-WM 02

WM-Telegramme

Argentinien - England 0:1 (0:1)
Sapporo Dome (Jap.) - 35 927 Zuschauer. - SR Collina (It.). - Tor: 44. Beckham (Foulpenalty) 0:1.

Argentinien: Cavallero; Pochettino, Samuel, Placente; Zanetti, Simeone, Sorin; Ortega, Veron (46. Almar); Batistuta (60. Crespo), Kily Gonzalez (64. Claudio Lopez).

England: Seaman; Mills, Ferdinand, Campbell, Ashley Cole; Beckham, Hargreaves (19. Sinclair), Butt, Scholes; Owen (80. Bridge), Heskey (56. Sheringham).

Bemerkungen: Argentinien ohne Ayala (verletzt), 24. Pfostenschuss von Owen. Verwarnungen: 13. Batistuta, 29. Ashley Cole (beide Foul), 50. Heskey (Unsportlichkeit).

Spanien - Paraguay 3:1 (0:1)



World Cup Stadium, Jeonju (Skor.) - 41 428 Zuschauer. - SR Ghandour (Ägy.). - Tore: 10. Puyol 0:1 (Eigentor), 53. Morientes 1:1, 69. Morientes 2:1, 83. Hierro 3:1 (Foulpenalty).

Spanien: Casillas; Puyol, Hierro, Nadal, Juanfran; Luis Enrique (46. Helguera), Baraja, De Pedro; Valeron (85. Xavi); Tristan (46. Morientes), Raul.

Paraguay: Chilavert; Arce, Gamarra, Ayala, Caceres, Caniza (78. Struway); Paredes, Gavilan, Acuña; Santa Cruz, Cardozo (63. Campos).

Bemerkungen: Verwarnungen: 9. Baraja (Foul), 44. Arce (Spielverzögerung), 60. Gavilan (Foul), 80. Santa Cruz (Unsportlichkeit), 64. Heber von Morientes streifte die Latte.

Schweden - Nigeria 2:1 (1:1)
Wing Stadium, Kobe (Jap.) - 36 194 Zuschauer. - SR Orube (Bol.). - Tore: 27. Aghahowa 0:1, 35. Larsson 1:1, 62. Larsson (Foulpenalty) 2:1.

Schweden: Hedman; Mellberg, Jakobsson, Mjällby, Lucic; Alexandersson, Linderth, Anders Svensson (84. Magnus Svensson), Ljungberg; Larsson, Allbäck (64. Andreas Andersson).

Nigeria: Shorunmu; Justice, West, Okoronkwo, Udezue; Utaka, Yobo, Okocha, Babayaro (66. Kanu); Aghahowa, Ogbече (71. Ikedia).

Bemerkungen: Schweden ohne Patrik Andersson (verletzt), 38. Mjällby lenkt Befreiungsschlag von Lucic an den eigenen Pfosten, 83. Pfostenschuss von Yobo, 58. West wird am Spielfeldrand eine Platzwunde an der Schläfe genäht. Verwarnungen: 31. Mjällby (Unsportlichkeit, «Schwalbe»), 70. Alexandersson (Spielverzögerung), 80. West (Foul).

WM-Torschützenliste

1. Miroslav Klose (De) 4 Tore; 2. Jon Dahl Tomasson (Dä) 3 Tore; 3. Christian Vieri (It), Henrik Larsson (Sd), Fernando Hierro (Sp), Fernando Morientes (Sp) je 2 Tore.

Italien setzt auf Offensive

Brasilien und Italien wollen Sieg Nummer 2

Brasilien und Italien, beide erfolgreich zur WM gestartet, wollen übers Wochenende mit einem weiteren Sieg (fast) alles klar machen. Zur vorzeitigen Achtelfinalqualifikation benötigen allerdings beide die Hilfe anderer Teams.

Aus eigener Kraft kann am Wochenende nur Russland (mit einem Erfolg am Sonntag über Japan) den Vorstoss in die 2. Runde bewerkstelligen.

Für Brasilien ist die Ausgangslage klar. Wenn Costa Rica am Sonntag gegen die Türkei nicht verliert, genügt den Südamerikanern heute Samstag ein Sieg gegen China, woran eigentlich keiner zweifelt. Und fast identisch sieht es für die Italiener aus: Wenn Mexiko am Sonntag gegen Ecuador nicht verliert, stünden sie mit einem heutigen Erfolg über Kroatien schon vor dem letzten Gruppenspiel als Achtelfinalist fest.

Inzaghi wieder fit

Italien darf wie gewohnt auf eine starke Defensive zählen. In den letzten 20 Endrundenspielen liess die Abwehr gerade 10 Gegentore. Doch nun steht Trainer Giovanni Trapattoni auch im Sturm wieder alles zur Verfügung, was Rang und Namen hat. Filippo Inzaghi, in der Qualifikation siebenfacher Torschütze, beim 2:0-Startsieg wegen einer Knieverletzung aber noch abwesend, hat sich zurückgemeldet. Inzaghi dürfte gegen Kroatien als Sturmpartner



Italien, lange Jahre für seine sichere Abwehr bekannt, setzt im Samstag-Schlager gegen Kroatien voll auf Angriff.

von Christian Vieri auflaufen, weshalb Francesco Totti wieder etwas zurückgezogen agieren wird und Cristiano Doni aus der Startelf fällt.

Die Kroatien sind nach dem 0:1 gegen Mexiko moralisch angeschlagen, aber sie werden gegen Italien mit einer

verjüngten Equipe antreten. Die beiden Oldies Robert Prosinecki und Davor Suker müssen auf die Bank. Den Italienern ist noch immer Erinnerung, dass sie gegen den heutigen Gegner in der Qualifikation zur EM 1996 in Palermo 1:2 verloren.



WM-Wissenswertes

Regeln zum Aufstieg bei Punktegleichheit

Bei Punktegleichheit in den Vorrundengruppen wird die Reihenfolge durch die Tordifferenz aus allen Spielen bestimmt. Sollten die Mannschaften auch darin gleichauf liegen, entscheiden die erzielten Tore. Danach geben die Zähler aus den direkten Partien der punktgleichen Teams, die Tordifferenz und letztlich die erzielten Tore den Ausschlag. Gibt es auch darin keine Unterschiede, entscheidet das Los über die Platzierung.

Penaltys verwandelt

Als sehr treffsicher erwiesen sich bisher die WM-Penaltyschützen. Sämtliche neun Penaltys wurden verwandelt.

Die Penaltys der WM 2002: 1. 02. Juni: Paraguay - Südafrika Quinton Fortune (SA) verwandelt Foulpenalty; 2. 02. Juni: Spanien - Slowenien Fernando Hierro (Sp) verwandelt Foulpenalty; 3. 03. Juni: Kroatien - Mexiko Cuauhtemoc Blanco (Mex) verwandelt Foulpenalty; 4. 03. Juni: Brasilien - Türkei Rivaldo (Br) verwandelt Foulpenalty; 5. 05. Juni: Russland - Tunesien Waleri Karpin (Russ) verwandelt Foulpenalty; 6. 06. Juni: Dänemark - Senegal Jon Dahl Tomasson (Dä) verwandelt Foulpenalty; 7. 07. Juni: Schweden - Nigeria Henrik Larsson (Sd) verwandelt Foulpenalty; 8. 07. Juni: Spanien - Paraguay Fernando Hierro (Sp) verwandelt Foulpenalty; 9. 07. Juni: England - Argentinien David Beckham (Eng) verwandelt Foulpenalty.

Liste der gesperrten Spieler

Folgende Spieler sind für den weiteren Turnierverlauf mit einer oder mehreren Sperren belegt: rote Karten: Boris Zivkovic (Kro), 1 Sperre; Alpay (Tür), 1 Sperre; Salif Dia (Sen), Strafmass noch nicht bekannt; Thierry Henry (Fr), Strafmass noch nicht bekannt. Gelbrote Karten: Hakan Ünsal (Tür), 1 Sperre, 2. gelbe Karte: Emmanuel Petit (Fr), 1 Sperre.

Angst vor Terroranschlag

Brisanz vor dem Duell Südkoreas gegen USA

Südkoreas Duell vom Montag gegen die USA wirft politische und andere Schatten voraus. Aus Angst vor möglichen Terroranschlägen wird Staatspräsident Kim Dae-Jung das Spiel in Daegu nicht im Stadion verfolgen.

Die Sicherheitsmassnahmen vor dem unerwarteten Gipfeltreffen der Gruppe D sind umfangreicher als alle anderen zuvor an dieser WM. Im Süden des Landes sind 37 000 US-Soldaten stationiert, weshalb die Gastgeber eine besonders hohe Gefährdung befürchten. Aber auch in Seoul sind die Be-

denken gross. Allein 5000 Sicherheitskräfte werden die US-Botschaft weiträumig absichern.

Zusätzliche Brisanz erhält die Partie durch das in Südkorea stark abgekühlte Verhältnis zur einstigen Schutzmacht USA. Einst kämpften die beiden Nationen Seite an Seite gegen Nordkorea, nun sind vermehrt antiamerikanische Parolen im Umlauf. Nicht vergessen ist in Südkorea die Entrüstung über die Disqualifikation des Shorttrackers Kim Dong-Sung in Salt Lake City, von der der nachmalige amerikanische Olympiasieger Apolo Anton Ohno profitierte.

WM 2002 - Stand in der Vorrunde

Gruppe A		Gruppe B		Gruppe C		Gruppe D																	
Frankreich - Senegal 0:1	Uruguay - Dänemark 1:2	Dänemark - Senegal 1:1	Frankreich - Uruguay 0:0	Dänemark - Frankreich 11. Juni	Senegal - Uruguay 11. Juni	Paraguay - Südafrika 2:2	Spanien - Slowenien 3:1	Spanien - Paraguay 3:1	Südafrika - Slowenien 8. Juni	Südafrika - Spanien 12. Juni	Slowenien - Paraguay 12. Juni	Brasilien - Türkei 2:1	China - Costa Rica 0:2	Brasilien - China 8. Juni	Costa Rica - Türkei 9. Juni	Costa Rica - Brasilien 13. Juni	Türkei - China 13. Juni	Südkorea - Polen 2:0	USA - Portugal 3:2	Südkorea - USA 10. Juni	Portugal - Polen 10. Juni	Portugal - Südkorea 14. Juni	Polen - USA 14. Juni
1 Dänemark 2 3:2 4	2 Senegal 2 2:1 4	3 Uruguay 2 1:2 1	4 Frankreich 2 0:1 1	1 Spanien 2 6:2 6	2 Südafrika 1 2:2 1	3 Paraguay 2 3:5 1	4 Slowenien 1 1:3 0	1 Costa Rica 1 2:0 3	2 Brasilien 1 2:1 3	3 Türkei 1 1:2 0	4 China 1 0:2 0	1 Südkorea 1 2:0 3	2 USA 1 3:2 3	3 Portugal 1 2:3 0	4 Polen 1 0:2 0								
Gruppe E		Gruppe F		Gruppe G		Gruppe H																	
Irland - Kamerun 1:1	Deutschland - Saudi-Arabien 8:0	Deutschland - Irland 1:1	Kamerun - Saudi-Arabien 1:0	Kamerun - Deutschland 11. Juni	Saudi-Arabien - Irland 11. Juni	Argentinien - Nigeria 1:0	England - Schweden 1:1	Schweden - Nigeria 2:1	Argentinien - England 0:1	Schweden - Argentinien 12. Juni	Nigeria - England 12. Juni	Kroatien - Mexiko 0:1	Italien - Ecuador 2:0	Italien - Kroatien 8. Juni	Mexiko - Ecuador 9. Juni	Mexiko - Italien 13. Juni	Ecuador - Kroatien 13. Juni	Japan - Belgien 2:2	Russland - Tunesien 2:0	Japan - Russland 9. Juni	Tunesien - Belgien 10. Juni	Tunesien - Japan 14. Juni	Belgien - Russland 14. Juni
1 Deutschland 2 9:1 4	2 Kamerun 2 2:1 4	3 Irland 2 2:2 2	4 Saudi-Arabien 2 0:9 0	1 Schweden 2 3:2 4	2 England 2 2:1 4	3 Argentinien 2 1:1 3	4 Nigeria 2 1:3 0	1 Italien 1 2:0 3	2 Mexiko 1 1:0 3	3 Kroatien 1 0:1 0	4 Ecuador 1 0:2 0	1 Russland 1 2:0 3	2 Belgien 1 2:2 1	3 Japan 1 2:2 1	4 Tunesien 1 0:2 0								

dpa-Grafik 6394

Bei der Arbeit am Ball

WM-Resultate kostenlos auf das Natel

Riesenanfang findet der WM-SMS-Resultateservice des Volksblattes und der Mobilkom. Auch Markus, der berufsbedingt die Spiele nicht im Fernsehen mitverfolgen kann, ist über diesen Top-Service begeistert.

Das Volksblatt bietet in Zusammenarbeit mit der Mobilkom seinen Lesern während der Fussball-Weltmeisterschaft einen SMS-Resultateservice an. Alle, die auf Grund der Arbeit nicht auf den grossen Bildschirm schauen dürfen oder können, kriegen die Resultate auf das Handy-Display zugeschickt und sind immer und überall über die aktuellsten WM-Ergebnisse informiert.

Markus ist einer der bereits zahlreichen Nutzniesser und ist begeistert. «Klar würde ich die Spiele lieber am Fernsehen mitverfolgen aber dank dem SMS-Service kann ich mich auf die Arbeit konzentrieren und gleichzeitig erfahre ich, was auf den WM-Fussballplätzen in Japan und Südkorea passiert. So etwas hat es in Liechtenstein noch nicht gegeben - das ist fantastisch», sagt der Vaduzer, dessen Fussballherz für Italien schlägt.



Mit dem Volksblatt- und Mobilkom-SMS-Service immer und überall über das WM-Geschehen informiert.

Kostenloser Service für jeden

Bis zum 30. Juni kann sich jeder für diesen kostenlosen SMS-Dienst anmelden. Einfach unter www.volksblatt.li auf den Werbebalken der Mobilkom klicken und sich kostenlos registrieren. Wer sich meldet, bekommt die WM-Resultate per SMS aufs Natel oder per E-Mail zugeschickt. Einzige Bedingung: Eine E-Mail-Adresse ist notwendig.